

Mitteilungsblatt der Gemeinde **Essingen**



Erlebnis ESSINGEN AKTIV IN Wald UND Flur



Sa. 10. Juni 2023 · 10-18 Uhr

Gottesdienst • Flugschau • Schlosspark erleben • Barfußpfad •
Musik • Quiz • Dorfmuseum • Waldmobil • Wald erfahren •
Bienenschau • Naturschutz • Märchen • Oldtimerbus verbindet
• Rems erleben • interaktive Schnitzeljagd • „Remsgärtle“ und
„Forellenzucht“ geöffnet • und vieles mehr...

Mehr Infos unter: www.essingen.de

2023 4.6.

4. MÄRCHEN- SPAZIERGANG

Märchenhafte
Remsquelle



Für kleine und große Märchenfreunde findet am **Sonntag, 4. Juni**, ein Märchenspaziergang zur neu gestalteten „**Märchenhaften Remsquelle**“ statt. **Treffpunkt** ist um **14 Uhr** bei der Forellenzucht.

Die **Märchenerzählerin Ute Hommel** begrüßt die Gäste mit dem **Märchen von der Remsquellenixe Surilaja**. An der Rems und an der Quelle werden weitere Märchen erzählt. Mit Rätseln an der Märchengalerie kann das Märchenwissen aufgefrischt werden. Der Rückweg verläuft entlang der Kugelbahn. **Eintritt frei!** Es empfiehlt sich, 20-Cent-Stücke für die Kugeln und eine Sitzunterlage mitzubringen.



Bienenschaugarten Essingen e. V.

Der Bienenschaugarten öffnet sein Tor am

Samstag, den 3. Juni 2023
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Wir bieten einzigartige Einblicke in die Bienenhaltung und zur Arbeit des Imkers. Bei schönem Wetter wird die Bienenhaltung bis ins Detail an der offenen Bienenbeute erklärt und gezeigt. Natürlich kann an diesem Tag auch das Imkermuseum und der komplette Bienengarten besichtigt werden.

Für Ihre Fragen stehen erfahrene Imker zur Verfügung. Das Bienenschaugartenteam freut sich auf Ihren Besuch.

Anfahrt über die Tauchenweiler Straße zum Wanderparkplatz in den Buchen.

Weitere Infos zum Besuch unter
www.bienenschaugarten.de.



Das Bild zeigt die neu gebaute Klotzbeute im Bienenschaugarten.



DIE KIRCHENGEMEINDE HERZ JESU ESSINGEN LÄDT DICH EIN



FRONLEICHNAM

Festgottesdienst mit Prozession in den Schlosspark.
Musikalisch mitgestaltet vom Essinger Musikverein.

FEIERT UND BETET MIT UNS

08. Juni 2023 | Herz-Jesu-Kirche
10 Uhr Festgottesdienst | Essingen



Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Essingen



DRK -
ORTSVEREIN
ESSINGEN

Offener Vereinsabend - DRK engagiert Juni 2023

Dienstag, 06.06.2023,
18.30 - 20.30 Uhr

**Wir freuen uns auf jeden,
der vorbeikommt.**

Offener Vereinsabend für interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie DRK-Mitglieder. Gerne einfach reinschnuppern.

Datum: Dienstag, 06.06.2023, 18.30 Uhr im DRK-Heim des Ortsvereins Essingen.

Adresse: Schulstr. 29, 73457 Essingen, Hintereingang Musikschule (Blickrichtung ehemaliges Gasthaus Ritter)

Bei Fragen sind wir gerne unter:
❖ info@drk-essingen.de oder unter
❖ 0151 12421386 erreichbar.

VERANSTALTUNGEN IM MONAT JUNI

- Fr., 02.06.** – **TSV Essingen**
Altpapiersammlung
– **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- Sa., 03.06.** – **Katholische Kirchengemeinde Essingen**
Senioren- und Krankengottesdienst mit Krankensalbung in der Kath. Herz-Jesu Kirche, 10.30 Uhr
- So., 04.06.** – **Dorfmuseum Essingen**
Museum und Stühle geöffnet mit Kaffee und Kuchen von 14.00 bis 18.00 Uhr
– **Märchenerzählerin Frau Ute Hommel**
4. Märchenspaziergang bei der Forellenzucht Remsquelle um 14.00 Uhr
– **TSV Essingen – Fußballabteilung Aktive**
Heimspiel der 2. Mannschaft um 15.00 Uhr im Schönbrunnen-Stadion
- Di., 06.06.** – **Briefmarken- und Münzsammlerfreunde Essingen**
Tauschabend im TSV-Vereinsheim ab 17.00 Uhr
- Do., 08.06.** – **Katholische Kirchengemeinde Essingen**
Prozession und Fronleichnam-Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern im Schlosspark, 9.00 Uhr
- Fr., 09.06.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- Sa., 10.06.** – **Gemeinde Essingen mit dem Landratsamt Ostalbkreis**
50 Jahre Ostalbkreis: „Wald und Wiese“
Essingen aktiv – Erlebnis in Wald und Flur
– **TSV Essingen – Fußballabteilung Aktive**
Heimspiel um 15.30 Uhr im Schönbrunnen-Stadion
- Fr., 16.06.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- Sa., 17.06. + So., 18.06.** – **TSV Essingen – Juniorenfußball**
Feldrunde der F-Jugend im Stadion
- So., 18.06.** – **Evang. und Kath. Kirchengemeinde Essingen**
„Kirche für Knirpse“, 11.45 Uhr, Kath. Herz-Jesu Kirche, anschl. Mittagessen im Gemeindehaus
- Mi., 21.06.** – **Gemeinde Essingen**
Sitzung Technischer Ausschuss, 18.30 Uhr
- Do., 22.06.** – **Gemeinde Essingen**
Sitzung Verwaltungsausschuss, 18.30 Uhr
– **Katholische Kirchengemeinde Essingen**
KGR-Sitzung, 18.45 Uhr
- Fr., 23.06.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- Sa., 24.06.** – **Schwäbischer Albverein Essingen**
Bergfest mit Sonnwendfeuer
– **Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen e. V.**
Robyn Bennett, Jazz und Soul im Sextett, Jazz/Rock/Pop in der Schloss-Scheune, 20.00 Uhr
- Sa., 24.06. + So., 25.06.** – **TSV Essingen – Juniorenfußball**
Feldrunde der F-Jugend im Stadion
- Do., 29.06.** – **Gemeinde Essingen**
Sitzung Gemeinderat, 18.30 Uhr
- Fr., 30.06.** – **Landfrauen Essingen-Lauterburg**
Freilichttheater Dinkelsbühl, 19.30 Uhr, Anmeldungen bis Januar
– **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären

Vorverlegter Redaktionsschluss in KW 23

BITTE BEACHTEN SIE,

dass wegen des Feiertags Fronleichnam in KW 23 (5. bis 10. Juni 2023) der Redaktionsschluss auf

Dienstag, 6. Juni 2023, 9 Uhr,

vorverlegt wird. Krieger-Verlag, Blaufelden

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum-Aalen
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten: Mi., 13.00 - 22.00 Uhr; Fr., 16.00 - 22.00 Uhr; Sa., So., Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik
Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 0761/12012000

EILT! DRINGEND! EILT!

AUSTRÄGER

FÜR DAS MITTEILUNGSBLATT GESUCHT

Für den Zustellbezirk in Essingen suchen wir ab Juli 2023 einen

Austräger m/w/d

Diese Tätigkeit eignet sich für alle, die sich gern an der frischen Luft bewegen und zuverlässig sind.

Es sind ca. 95 Mitteilungsblätter auszutragen.

Interessenten möchten sich bitte mit dem Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-23, 74568 Blaufelden, E-Mail: stefanie.kastler@krieger-verlag.de in Verbindung setzen, wo auch nähere Einzelheiten zu erfahren sind.

Zentraler augenärztlicher Notdienst

Tel. 01805/0112098

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung: Tel. 07345/9638-2121
außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental
ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Tel. 07328/6272 oder Mobil 0174/2131584

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, Tel. 0800/1110111

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 07364/8993

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 07961/9336-1401, Gas – Tel. 07961/9336-1402

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 03.06.2023:

Apothek im Facharztzentrum Aalen, Tel.: 07361/55 98 33
Weidenfelder Str. 1, 73430 Aalen

Sonntag, 04.06.2023:

Apothek am Brauenberg, Tel.: 07361/5 26 40 44
Kolpingstr. 14, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Apothek am Markt Hüttlingen, Tel.: 07361/5 28 05 81
Abtsgmünder Str. 7, 73460 Hüttlingen

Montag, 05.06.2023:

Stadt-Apothek Aalen-Wasseralfingen, Tel.: 07361/7 17 28
Karlsplatz 20, 73433 Aalen (Wasseralfingen) r

Dienstag, 06.06.2023:

Stern-Apothek Aalen, Tel.: 07361/6 27 70
Reichsstädter Str. 22, 73430 Aalen

Mittwoch, 07.06.2023:

Limes-Apothek Wasseralfingen, Tel.: 07361/7 18 70
Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Donnerstag, 08.06.2023:

Adler-Apothek Ellwangen, Tel.: 07961/93 38 60
Marienstr. 2, 73479 Ellwangen, Jagst

Schloss-Apothek Essingen, Tel.: 07365/91 91 00
Tauchenweiler Str. 4, 73457 Essingen

Freitag, 09.06.2023:

Apothek Abtsgmünd, Tel.: 07366/63 59
Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einwohnermeldeamt geschlossen

Das Einwohnermeldeamt ist am **Mittwoch, 14.06.2023 geschlossen.**

Um Beachtung wird gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung Essingen

FUNDAMT

Mountainbike

Fundort: Remsstraße (in der Mainacht dort abgestellt)

Fundzeit: 01.05.2023

Wichtige Hinweise zu Fundsachen:

Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (beispielsweise Schlüssel und entsprechend nicht öffentlich versteigerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kinderhaus Rappelkiste



Eine großzügige Spende vom FC-Bayern-Fanclub Essingen e. V. für die Kinderkrippe vom Kinderhaus Rappelkiste

Der FC-Bayern-Fanclub Essingen e. V. mit dem 1. Vorsitzenden Matthias Miske hat uns am Donnerstag eine Spende in Höhe von 300 € für die Kinderkrippe vom Kinderhaus überreicht. Bereits in der Vergangenheit konnte sich der Kindergartenbereich schon über eine Spende vom FC-Bayern-Fanclub Essingen e. V. erfreuen. Wir freuen uns sehr über die Spende und möchten diese gerne für die ein oder andere größere Anschaffung im Krippenbereich nutzen. Sicherlich haben die Kinder auch tolle Ideen oder Wünsche, die wir gerne berücksichtigen werden. Wir möchten uns für die großzügigen Spenden beim FC-Bayern-Fanclub Essingen e. V. herzlich bedanken!



IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90



GEMEINDE
ESSINGEN
OSTALBKREIS

WERDEN SIE TEIL DER GEMEINDE

Der **kommunale Bauhof** der Gemeinde Essingen versteht sich als innovativer und moderner Dienstleister der Kommune. Das 11-köpfige Team dieser effizienten und starken Serviceeinheit leistet hierbei einen engagierten Beitrag für die Gemeinde.

Wir benötigen **baldmöglichst Verstärkung** durch Sie als

Mitarbeiter des Bauhofes (m/w/d)

in Vollzeit, mit 40 Stunden/Woche.

Das umfangreiche Aufgabenspektrum des Bauhofes erstreckt sich vom gesamten Grünmaßnahmenbereich über die Unterhaltung, Pflege und Instandhaltung kommunaler Gebäude, Einrichtungen, Anlagen, Straßen, Wege usw., eigenständige Umsetzung von Baumaßnahmen und Anlagenrealisierungen, bis hin zum Winterdienst und der Unterstützung von Veranstaltungen.

Ihr Profil und unsere Erwartungen an Sie:

- abgeschlossene Ausbildung im gärtnerischen oder handwerklichen Bereich bzw. des Bausektors
- mind. Fahrerlaubnis Klasse B
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes in Verbindung mit einem umfangreichen technischen sowie handwerklichen Geschick
- Teamgeist, aber gleichzeitig hohes Maß an selbstständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsweise
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Engagement
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten (z. B. an Wochenenden, nachts) sowie zur Ableistung von Ruf-/Bereitschaftsdiensten

Freuen Sie sich auf:

- eine sehr vielseitige, überaus abwechslungsreiche und hierdurch sehr spannende Tätigkeit
- einen verantwortungs- und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit der Möglichkeit, sich gestaltend und entwickelnd einzubringen – Sie wirken aktiv an der Zukunft der Gemeinde mit!
- ein engagiertes und motiviertes Team netter Kolleginnen und Kollegen
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit leistungsgerechter Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD); Basis Vollbeschäftigung: 40 Stunden
- komfortable Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes sowie weitere tarifvertragliche Benefits
- attraktive Rahmenbedingungen eines modern aufgestellten kommunalen Dienstleistungsbetriebs
- Möglichkeiten und Angebote zur Weiterqualifikation

Sie haben Lust, die Arbeit unseres kommunalen Bauhofes **zu unterstützen**? Dann **bewerben Sie sich** mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen (insbesondere Anschreiben, Lebenslauf und einschlägige Zeugnisse) bis spätestens zum Ablauf des **18. Juni 2023** gerne per E-Mail. Ihre Bewerbungsmail richten Sie bitte an groener@essingen.de (Anlagen im PDF-Format o. ä.). Eine postalische Bewerbung übermitteln Sie an die untenstehende Anschrift. **Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!** Noch Fragen? Herr Gröner (Hauptamtsleiter, Telefon 07365/83-33) freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Fortsetzung von Seite 4

Muttertagsfeiern im Kinderhaus Rappelkiste

In der Woche vom 08.05.-11.05.23 fanden im Kinderhaus Rappelkiste in den Kindergartengruppen und in der Kinderkrippe die Muttertagsfeiern statt. Die Kinder hatten sich schon seit Wochen darauf vorbereitet und freuten sich, ihre Mamas zu überraschen. Zu Beginn der Feier begrüßten wir die Mamas mit dem Lied „Schön, dass du da bist“. Danach konnten die Kinder ihr eingeübtes Lied zum Muttertag „Ich bin wie ein Blümchen“ vorsingen, und auch ein einstudiertes Fingerspiel wurde zum Anlass präsentiert. Anschließend überreichten die Kinder ihrer Mama ein Geschenk in Form einer liebevoll gestalteten Karte. Danach ging es für alle gemütlich, mit von den Kindern selbst gebackenen Kuchen, Obst, Leckereien und Kaffee für die Muttis weiter. Zudem wurde in den Gruppenräumen gemeinsam Zeit verbracht und die Kinder nutzten die Gelegenheit, um ihren Müttern ihre Spielsachen und Lieblingsplätze zu zeigen. Alle hatten gemeinsam sehr viel Spaß und wir bedanken uns herzlich bei den Mamas für die rege Teilnahme.



Am Ende verließen alle Kinder das Kinderhaus mit einer fertigen Schultüte. Nun sind alle Kinder bereit, um in die Schule starten zu können.

In den nächsten Wochen warten noch viele weitere tolle Highlights auf die Sonnenkinder.



SCHULNACHRICHTEN

Musikschule Essingen



Zauberhafter Märchenwald der Musikschule Essingen

Die Schloss-Scheune platzte aus allen Nähten, so groß war der Ansturm auf diese wunderbare Veranstaltung.

Das über 20-köpfige Veeh-Harfen-Ensemble unter der Leitung von Musikschullehrerin Caroline Kuhn zeigte sich mit „Im Märchenwald“ von der Komponistin Liselotte Blinn von seiner besten Seite!

Dazu das Erlebnis, von Ute Hommel Märchen erzählt zu bekommen. Ein unglaublich stimmiger und wunderschöner Abend, der zum Entspannen und Herunterfahren der Alltagshektik bestens geeignet war.

Katholisches Kinderhaus St. Christophorus



Schultüten basteln

Langsam aber sicher neigt sich das Kindergartenjahr 2022/2023 dem Ende zu. Ganz besonders für die Sonnenkinder bedeutet dies, dass schon bald ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Die Schulzeit.

Um richtig in die Schule starten zu können, benötigt es natürlich auch eine Schultüte.

So trafen sich die Sonnenkinder gemeinsam mit ihren Eltern am Dienstag, 23.05.2023, sowie am Donnerstag, 25.05.2023, im Kinderhaus um dort ihre Schultüten zu basteln.

Fleißig wurde ausgeschnitten, geklebt und viel dabei gelacht. Es wurde überlegt, was noch alles verschönert werden muss, sodass die Schultüte am Ende ein echtes Highlight ist.



Abgerundet wurde dieses Event durch die Bewirtung des Vereins der Freunde und Förderer der Musikschule Essingen. Weitere Mitwirkende: Musikschullehrerin Maïke Fuchs an der Blockflöte und Musikschullehrer Jürgen Gschwind an der Gitarre. Für den guten Ton und das passende Licht sorgte Dieter Mößner. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten für diesen wunderschönen Abend!

GEMEINDEBÜCHEREI

Bürgerbibliothek



Liebe Besucher der Bürgerbibliothek, die ersten fünf Monate des Jahres sind vorbei! Der Sommer steht vor der Tür und wir haben den richtigen



Lesestoff für lauschige Stunden im Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse.

Eine große Auswahl an neuer Lektüre ist in der Bürgerbibliothek eingetroffen und wartet auf Sie. Wir haben uns bemüht, bei unseren Neuanschaffungen ein großes Interessensfeld abzudecken und hoffen, dass wir wieder den Geschmack unserer Leser getroffen haben.

Nicht nur die Erwachsenen wurden bedacht, sondern auch die Kids:

Einige neue Bilderbücher sind in unseren Boxen gelandet. Vor allem wurden diesmal die „Erstleser“ bedacht. Einige neue Bücher („Erst ich ein Stück, dann du...“) ergänzen nun unser bisheriges Angebot.

Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, wir sind stets bemüht, Ihre Wünsche zu erfüllen. Sehr gerne dürfen Sie diese auch bei uns äußern. Wir sind dankbar für jeden guten Tipp für ein neues Buch und ergänzen sehr gerne unseren Bestand nach Ihren Wünschen. Natürlich freuen wir uns auch über jede Buchspende, sehr gerne nehmen wir gut erhaltene, aktuelle Lektüre in unseren Bestand auf.

Übrigens steht in der Bürgerbibliothek weiterhin ein Sammelglas für die Spendenaktionen von Matthias Miske. Im Glas werden Münzen und Scheine aller gängigen Währungen aus allen Ländern gesammelt. Matthias Miske verwendet den Erlös der Aktion für diverse soziale Projekte, über die wir Sie gerne bei Bedarf informieren können. Sollten Sie zu Hause noch alte Münzen und Scheine von vergangenen Urlauben haben, wir sammeln sie gerne in unserem Glas! Auch „übrige“ Euromünzen und Scheine dürfen durch den Schlitz in das Glas geworfen werden.

Liebe Gäste der Bibliothek, wir freuen uns sehr, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Genießen Sie eine entspannte Atmosphäre, gönnen Sie sich eine Auszeit mit einer Tasse Kaffee oder einem anderen Getränk, treffen Sie Gleichgesinnte ... und schmökern Sie in unseren einladenden Sitzcken.

Dienstag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Während unseren Öffnungszeiten finden Sie uns – und eine unglaubliche Auswahl an Geschichten, Schicksalen, Lebensgeschichten, glücklichen und unglücklichen Lieben, psychopathischen Serienkillern, engagierten Kriminalisten, verschwundenen Leichen ... und unendlich viel mehr ...

Das engagierte, fleißige, ideenreiche und freundliche Team der Bürgerbibliothek und Brigitte Borst

SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Agentur für Arbeit Aalen

NEU: Direkteinstieg Kita – Online-Informationsveranstaltung am 15.06.2023

Sie suchen einen kreativen, abwechslungsreichen und zukunfts-sicheren Arbeitsplatz?

Im Rahmen der Kampagne „Direkteinstieg KITA“ startet die neue praxisintegrierte 2-jährige Ausbildung zur „Sozialpädagogischen Assistenz“, die den Direkteinstieg in alle Kindertageseinrichtungen ermöglicht und das bei einer attraktiven Vergütung!

Im Anschluss an die Ausbildung und die Schulfremdenprüfung sowie einem halbjährlichen Berufspraktikum kann der Abschluss zur Erzieherin/zum Erzieher erworben werden. Das Konzept ist so flexibel gestaltet, dass die Ausbildung sowohl in Teilzeit als auch in Vollzeit erfolgen kann.

Dieses Angebot richtet sich an alle Quer- und Direkteinsteiger: innen.

Die Veranstaltung findet am 15.06.2023 von 16.30 Uhr – 17.30 Uhr statt.

Weitere Informationen findet man unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aalen in der Rubrik „Direkteinstieg Kita“.

Gerne kann man sich per Mail unter aalen.direkteinstieg-kita@arbeitsagentur.de anmelden oder für Fragen zum Programm an die Arbeitsagentur wenden.

Weitere Anmelde-möglichkeiten:
<https://eveeno.com/Kita-Aalen>

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Über 70 Mitarbeitende stehen für die Schulen in den Startlöchern

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Rentenblicker“ in den letzten Monaten eigene Mitarbeitende für den Referentenservice ausgebildet. Diese können ab sofort von weiterführenden Schulen ab Klasse neun für den Unterricht gebucht werden.

„Unser Ziel ist es, die Schulen im Land in der Vermittlung von Alltagskompetenzen zum Thema Altersvorsorge und Rente zu unterstützen“, betonte Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW. Gleichzeitig würde auch das Leistungsspektrum der DRV vermittelt. Denn viele Schülerinnen und Schüler wüssten beispielsweise nicht, dass die Rentenversicherung nicht erst im Alter für sie da sei, sondern schon vorher Präventions- und Reha-Maßnahmen sowie Waisen- oder Erwerbsminderungsrenten zahle.

Kultusministerin lobt tolles Bildungsangebot

Der baden-württembergischen Kultusministerin Theresa Schopper gefällt die Initiative der Deutschen Rentenversicherung, den Rentenblicker-Referentenservice für junge Leute verstärkt zu etablieren: „Die Idee, die komplexen Sachverhalte zur Rentenvorsorge den Jugendlichen auf ihren Kanälen und in ihrer Sprache zu vermitteln, ist absolut zeitgemäß und kreativ obendrein.“ Schließlich sei es sinnvoll, sich frühzeitig mit der Rentenvorsorge zu beschäftigen. „Das tolle Bildungsangebot kann unseren Schülerinnen und Schülern gut helfen“, so Theresa Schopper.

Vorstandsvorsitzender des Landesschülerbeirates beim Kick-off

Berat Gürbüz, Vorstandsvorsitzende des Landesschülerbeirates Baden-Württemberg (LSBR), begrüßte im Rahmen von Kick-off-Veranstaltungen am 23./25. Mai 2023 in Stuttgart und Karlsruhe die Initiative der DRV: „Unsere Schülergeneration braucht unbedingt ein profundes Finanzwissen aus kompetenten und vertrauenswürdigen Quellen.“ Die Internetrecherche in der eigenen KI-Filterblase sei da leider keine verlässliche Adresse, um sich über die lebenslangen Vorsorgeleistungen einer Sozialversicherung oder die eigene Altersvorsorge schlau zu machen, stellt Gürbüz fest.



Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?

Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!

Engagement für die jüngere Generation

„Dass in Zeiten hoher Arbeitsbelastung und zu dünner Personaldecke so viele Mitarbeitende dem Aufruf gefolgt seien, die Referentenschulung zu durchlaufen, unterstreicht unser Engagement für die junge Generation“, so Frenzer-Wolf. Sieh neben ihren eigentlichen Aufgaben für Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer Zeit zu nehmen, um ihnen auf Augenhöhe diese zukunftsrelevanten Themen näher zu bringen, sei keine Selbstverständlichkeit, würdigte Frenzer-Wolf den Einsatz.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.rentenblicker.de oder können gleich den kostenlosen Referentenservice buchen unter www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen/

Zum Hintergrund des Rentenblicker-Referentenservices Baden-Württemberg:

Die Jugendinitiative Rentenblicker der DRV läuft seit einigen Jahren bundesweit. Online werden hier über verschiedene Social-Media-Kanäle Informationen zu den Themen Altersvorsorge und Rente vermittelt, die auch bereits für Jugendliche von Interesse sind oder zumindest sein sollten. Beispielsweise wie junge Menschen bereits mit einem Nebenjob für die Rente punkten können. Oder was sie als Azubi, im Studium oder arbeitssuchend über die Rente wissen sollten.

Die DRV BW hat nach der Corona-Pause die Ausbildung ihrer Mitarbeitenden hierzu neu konzipiert und so viele Personen wie noch nie dafür qualifiziert. Neben der Schulung auf die Rentenblicker-Unterrichtsmaterialien beinhaltet die Ausbildung auch Themen wie Rhetorik, Didaktik oder den Unterrichtsaufbau. Alle Referentinnen und Referenten haben zuvor eine DRV-spezifische Ausbildung oder ein entsprechendes duales Studium durchlaufen.



Fit für den Rentenblicker: Die neu ausgebildeten Referentinnen und Referenten der DRV BW in Stuttgart.

50 Jahre Ostalbkreis

Der Ostalb-Sommer zieht in Gschwend, Essingen und Obergröningen ein

Aktivitäten und Erlebnisse im Freien gehören zum Themenmonat „Wald & Wiese“ des Ostalb-Sommers, der anlässlich des Kreisjubiläums stattfindet. Gschwend, Essingen und Obergröningen laden am langen Wochenende über Fronleichnam Gäste aus nah und fern zum Mitfeiern ein.

Den Auftakt macht die **Gemeinde Gschwend am Donnerstag, 8. Juni 2023**. Von 11.00 bis 17.00 Uhr findet ein buntes Programm mit 24 Aktionspunkten an zehn Stationen quer durch das große Gemeindegebiet und die Teilorte statt. Gemeinsam mit Bürgermeister Christoph Hald wird Landrat Dr. Joachim Bläse am Badsee den Jubiläumsbaum zur Erinnerung an das 50-jährige Bestehen des Kreises pflanzen. Zwischen den verschiedenen Veranstaltungsorten ist ein Shuttlebusverkehr eingerichtet. Die Busse fahren im Halb-Stunden-Takt. Shuttle-Bus 1 verkehrt auf der Strecke Gschwend-Horlachen-Waldhaus-Skilift, Shuttle-Bus 2 zwischen Gschwend-Frickenhofen-Mittelbronn.

Rund um den Gschwender Marktplatz sind die Evangelische Kirchengemeinde mit Konzerten in und um die Kirche, die DRK-Initiative Bürger für Bürger mit einem Info-, Demonstrations- und

Verköstigungsstand und der VdK Ortsverband Gschwend zu finden. Der VdK bewirbt im evangelischen Gemeindehaus. Die Bücherei Gschwend wartet mit einem Tag der offenen Tür, Basrelaktionen und einem Bücherflohmarkt auf. Mit dabei sind auch der Unimog-Club-Ostalb, die ORC Night Hunters mit Off-Road-Autos, das Wollatelier Staudenmaier, Kerstin und Michael Niebling mit Kräuterfleischkäse, Kräuterdips und mehr passend zum Motto „Wald & Wiese“, die Jugendfeuerwehr Gschwend mit einer Spielstraße, das Hofcafé „Zur Waffeley“ und Jasi's Cupcakelädle. Zahlreiche Geschäfte haben geöffnet und laden zum Einkauf ein. In den Teilorten Waldhaus, Horlachen, Schlechtbach, Mittelbronn, Frickenhofen und Rotenhar, am Hagbergturm, am Skilift und in Hohenohl gibt es weitere Aktionen mit Bewirtung - die Dorfgemeinschaften, Turn- und Sport- sowie Gesangs-, Musik- und Trachtenvereine präsentieren sich mit vielfältigen Angeboten. Das Forstausbildungszentrum Hohenohl hat seine Türen geöffnet und das WaldMobil Ostalb-Schwäbischer Wald ist vor Ort.

Weiter geht es dann am **Samstag, 10. Juni 2023 in Essingen**. Der Festtag startet um 10.00 Uhr im Schlosspark mit einem Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde. Um 10.30 Uhr werden Landrat Dr. Bläse und Bürgermeister Wolfgang Hofer den Jubiläumsbaum im Schlosspark pflanzen. Von 11.00 bis 15.30 Uhr wird dort dann Hans Spielmann, der fahrende Sänger, mit fröhlichen Mitmachliedern unterhalten. Immer zur vollen Stunde gibt es von 10.00 bis 17.00 Uhr ein Wildtierquiz der Ortsgruppe Essingen des Schwäbischen Albvereins. Um 11.00 und 14.00 Uhr findet eine rund einstündige geführte Schlossparkrunde statt.

Weitere Programmpunkte sind die Indoor Flugschau der Modellfluggruppe Essingen in der Remshalle und eine Sonderausstellung „50 Jahre Essingen mit Führungen“ im Dorfmuseum. Am Remsgärtle erwartet die Besucher das WaldMobil Ostalb-Schwäbischer Wald, Spannendes rund um die Biene und ihre Produkte wird vom Bienenschauergarten präsentiert und die Realgenossenschaft lässt „Eintauchen in die Essinger Wälder“. Am Weinberg informiert die Naturschutzgruppe über „Natur pur“, von 14.00 bis 16.00 Uhr ist Märchenerzählerin Ute Hommel an der Remsquelle. Das Remsgärtle und die Forellenzucht Remsquelle haben geöffnet. Mit dem Oldtimerbus kann man reisen wie zu Großelterns Zeiten, modern wird's auf der „Digitalen Schnitzeljagd“ mit Smartphone auf dem Remserlebnisweg. Ab 18.00 Uhr kann im Schönbrunnenstadion mit der 1. Mannschaft des TSV Essingen der Aufstieg in die Oberliga gefeiert werden.

Der Abschluss des langen Wochenendes findet in **Obergröningen am Sonntag, 11. Juni** mit einem Walderlebnistag „Wald ond Wies: komma – gugga – stauna“ von 10.00 bis 16.00 Uhr statt. Der Gottesdienst im Grünen startet um 10.00 Uhr auf der Festwiese hinter der Gemeindehalle und geht in einen Familienbrunch ab 11.30 Uhr auf der Terrasse der Halle über. Gut gestärkt können sich die Besucher dann ab 13.30 Uhr auf eine Familienwaldralley mit 12 Mitmach- und Quizstationen begeben. Landrat Dr. Bläse wird mit Bürgermeister Jochen König den Startschuss für die Rallye geben. Der Weg ist ab der Gemeindehalle ausgeschildert. Mit dabei sind auch in Obergröningen das WaldMobil und die Waldbox.

Alle Veranstaltungen zu „50 Jahre Ostalbkreis“ und zum „Ostalb-Sommer“ gibt es im Veranstaltungskalender auf www.ostalbkreis.de. Dort steht auch das Programmheft als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.

Politik als Beruf? Ja!

Impulsgespräch: Frauen in die Politik – Chancen auf dem beruflichen Weg

Frauen motivieren und inspirieren, politische Ämter zu übernehmen, in Führungsrollen zu gehen und Gesellschaft und Politik aktiv mitzugestalten – dazu will die Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis und des EUROPPoints Ostalb am 15. Juni 2023 von 17.00 bis 19.00 Uhr im Landratsamt Aalen motivieren.

Wie der Weg in Politik gelingen kann, welche Motive dazu bewegen, welche Kompetenzen nötig sind und was es sonst braucht, erfahren die Teilnehmenden im Rahmen eines Impulsgesprächs von zwei aktiven Politikerinnen aus dem Ostalbkreis. Die Bürgermeisterinnen Andrea Schnele aus Lauchheim und Anna-Lisa

Bohn aus Ellenberg werden an diesem Abend von ihrem Weg in die Politik berichten und an ihren Erfahrungen und Motiven teilhaben lassen; sie geben Tipps zur Gestaltung ihres eigenen Weges, gehen auf Erfolgsfaktoren und Hürden ein. Das Impulsgespräch wird moderiert von Anne Nitschke, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg – Ostalbkreis. Im Rahmen der Veranstaltung zeigen die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis, der EUROPPoint Ostalb und die Gleichstellungsbeauftragte des Ostalbkreises eine Plakatreihe, in der Frauen, die aus dem Ostalbkreis stammen, ihren politischen Weg darstellen, darunter Ricarda Lang, Leni Breymaier und Martina Häußler. Dieser Abend bildet den Abschluss der Ausstellung #EUwomen. Ein Rundgang durch die Ausstellung, die noch bis zum 16. Juni im Landratsamt zu sehen sein wird, ist im Rahmen der Veranstaltung möglich. Eine Anmeldung bis zum 12. Juni ist erforderlich: anmeldung.kontaktstelle@ostalbkreis.de

- 9.20 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche in Lauterburg (Pfarrerin Angelika Hofmann)**
Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde
- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Quirinuskirche Essingen (Pfarrerin Angelika Hofmann)**
Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde
- Mo., 5. Juni 2023**
- 14.45 Uhr Frauenkreis: Pflanzen aus der Bibel, die in unseren Gärten wachsen, s. u. Verschiedenes**
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe (Gemeindehaus Essingen)
- Di., 6. Juni 2023**
- 11.00 Uhr Andacht im Pflegewohnhaus**
20.00 Uhr keine Kirchenchorprobe!
- Sa., 10. Juni 2023**
- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Wald- und Wiesentag anlässlich 50 Jahre Ostalbkreis im Schlosspark Essingen (Pfarrer Krannich)**
Bei Regen: Quirinuskirche
- So., 11. Juni 2023 – 1. Sonntag nach Trinitatis**
- 9.20 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche in Lauterburg (Pfarrer Krannich)
- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Jahrgangsfeier (JG 1942/43) in der Quirinuskirche Essingen (Pfarrer Krannich)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Wann:
Sonntag, 18. Juni 2023
11.45 Uhr

Wo:
Evang. Quirinuskirche Essingen

Thema:
Ich gehöre dazu!

Mittagessen:
Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen. Es gibt Sommerküche und Eis zum Nachtisch.

Kosten:
4,- € (Erwachsene)
2,50 € (Kinderportion).

Anmeldung hierzu bitte bis Donnerstag, 15.06. bei Annette Brendle, ☎ 91 90 56
Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. **Bitte bringt Eure Taufkerzen mit!**

Ein gemeinsames **Nachtischbuffet** soll das Mittagessen abrunden. Wer hierfür einen Nachtisch mitbringen kann, möge dies bitte bei der Anmeldung zum Essen mitteilen.

Auf viele „Knirpse“, Eltern, Großeltern und natürlich auch ältere Geschwister freut sich das „KIRCHE FÜR KNIRPSE“-Team

Pf: Torsten Krannich, Annette Brendle, Michaela Haase, Heike Moßner, Anja Illor, Joachim Kalden, Simone Sehon, Johanna Theuer, Katrin Bieg, Jens und Karin Kimmel, Steffi Endig, Klaus Spazal, Franko Ciavolino.

Unter dem Motto „KIRCHE FÜR KNIRPSE“ laden wir wieder ganz herzlich alle Familien mit Kindern zwischen 0 und 6 Jahren zu einem halbstündigen Gottesdienst am späten Sonntagmorgen und zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen ein. Eingeladen sind alle Familien, gleich welcher Konfession.



KIRCHE FÜR KNIRPSE

Evangelische Kirchengemeinden Essingen und Lauterburg



TERMINE
So., 4. Juni 2023 – Trinitatis
Wochenspruch: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.
(2. Kor 13,13)

Evang. Pfarramt für Essingen und Lauterburg
Pfarrer Dr. Torsten Krannich, Kirchgasse 14,
Tel. 222 u. Fax 66 81
E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Öffnungszeiten Evang. Gemeindebüro Essingen
Sekretärin: Simone Pfeleiderer
Di. bis Do. von 9.30-11.30 Uhr, Do.-nachm. von 16 - 17.30 Uhr
E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Zweite Vorsitzende des Essinger Kirchengemeinderates
Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 01719415686

Zweiter Vorsitzender des Lauterburger Kirchengemeinderates
Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):
Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Mesner in Lauterburg
Helmut und Renate Kutschker, Tel. 5865

Hausmeister des Evang. Gemeindehauses in Essingen
Herr Vizkeleti, Tel. 01762/8775571, Mail: f.vizkeleti@online.de

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“ in Essingen
Christine Treiber, Tel. 5020

Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ in Lauterburg
Elke Hercigonja, Tel. 5241

Kirchenpflege
Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9648837
E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9-12 Uhr

Bankverbindungen Evang. Kirchengemeinde Essingen
Kreissparkasse Ostalb
BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49
VR Bank Aalen
BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 12 6149 0150 0035 3400 02

Bankverbindungen Evang. Kirchengemeinde Lauterburg
Kreissparkasse Ostalb
BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81
VR-Bank Aalen
BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04

Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:
Dienstag 12.00-13.00 Uhr, in der Kirchgasse 20, Tel. 964280
Schauen Sie mal vorbei:
www.essingen-evangelisch.de www.lauterburg-evangelisch.de
www.facebook.com/essingen.evangelisch www.instagram.com/essingen.evangelisch

VERSCHIEDENES

Frauenkreis: Pflanzen aus der Bibel, die in unseren Gärten wachsen

Frau Wiedmann hat uns in ihren Garten am Schießberg eingeladen. Treffpunkt ist am Montag, den 5. Juni 2023, um 14.45 Uhr am Remsbrücke im Unteren Dorf. Wegen Bildung von Fahrgemeinschaften evtl. melden bei Petra Miske, Tel. 384. Bei Regen treffen wir uns im evangelischen Gemeindehaus.



Die evangelischen Kirchengemeinden in Essingen und Lauterburg suchen

- **pädagogische Fachkraft** als Gruppenleitung (m/w/d) ab dem 1. Juli 2023 für unseren zweigruppigen Kindergarten Sonnenschein in Lauterburg (100 %).
- **pädagogische Fachkraft** als Zweitkraft (m/w/d) ab dem 1. September 2023 für unseren zweigruppigen Kindergarten Sonnenschein in Lauterburg (100 %), eine Reduzierung ist möglich.
- **Kindergartenvertretungskraft** (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Honorarbasis.
- **Reinigungskraft** (m/w/d) ab 1. Juli 2023 für den evangelischen Kindergarten Sonnenschein in Lauterburg mit einem Stellenumfang von insgesamt 4,7 h (= 11,8 %).

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen mit Tätigkeits- und Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage unter www.essingen-evangelisch.de/jobs

Sind Sie interessiert? Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis 18. Juni 2023 an: Pfarrer Dr. Torsten Krannich, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 07365 / 222 gern auch per E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de.

Pfarrer Krannich nicht im Dienst

Bis einschließlich 4. Juni 2023 ist Pfarrer Krannich nicht im Dienst. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt Pfarrer Wolf, Tel. 4173218.

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



Samstag, 3. Juni 2023

10.30 Uhr Krankengottesdienst

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

14.00 Uhr Taufe Louis Weber (Fachsenfeld)

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 4. Juni 2023 - Dreifaltigkeitssonntag - Hochfest

L1: Ex 34, 4b.5-6.8-9 Aps: Dan 3, 52.53.54.55.56 (R: vgl. 52b)

L2: 2 Kor 13, 11-13 Ev: Joh 3, 16-18

10.30 Uhr heilige Messe

11.50 Uhr Taufe Michel und Ronja Kurz in der Kapelle in Forst
9.00 Uhr heilige Messe mit anschließendem Weißwurstfrühstück (Rodamsdörfle)

10.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Donnerstag, 8. Juni 2023 – Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

L1: Dtn 8, 2.00 - 3.14 Uhr b-16a Aps: Ps 147, 12-13.14.15.19-20 (R: 12a), L2: 1 Kor 10, 16-17 Ev: Joh 6, 51-58

10.00 Uhr Fronleichnam mit den Erstkommunionkindern mit Prozession in den Schlosspark und dem Essinger Musikverein

11.00 Uhr Fronleichnam mit den Erstkommunionkindern und Firmlingen (Dewangen)

9.00 Uhr Fronleichnam mit den Erstkommunionkindern und Firmlingen (Fachsenfeld)

Freitag, 9. Juni 2023

17.30 Uhr Rosenkranz (Dewangen)

18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

8.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Samstag, 10. Juni 2023

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

11.00 Uhr Taufsamstag (Fachsenfeld)

Sonntag, 11. Juni 2023 – 10. Sonntag im Jahreskreis

L1: Hos 6, 3-6 Aps: 50 (49) 7 - 8.12 - 13.14-15 (R: 23b)

L2: Röm 4, 18-25 Ev: Mt 9, 9-13

9.00 Uhr heilige Messe

10.30 Uhr heilige Messe mit Taufsamstag (Dewangen)

9.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Einladung zum Krankengottesdienst

Pfarrer Andreas lädt herzlichst zur Krankengottesdienstfeier mit Krankensalbung am **Samstag, den 3. Juni 2023, um 10.30 Uhr** in unsere **Herz-Jesu Kirche** ein.

Die Krankensalbung ist eine Feier mitten im Leben eines Menschen. Sie ist ein Zeichen der helfenden Nähe Gottes für jeden an Leib und Seele Erkrankten, der Hoffnung auf Genesung hat. Durch die Salbung soll der Mensch gestärkt und aufgerichtet werden. Mit dieser Stärkung durch die Salbung werden wir gemeinsam den Gottesdienst feiern.



Im fünften Kapitel des Jakobusbriefes heißt es in Vers 14-15: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begeben hat, werden sie ihm vergeben.“



...oifach guad!

Herzliche Einladung zum Mini-Crashkurs

Am Freitag, 16. Juni 2023, findet von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr ein Mini-Crashkurs statt. Der Treffpunkt ist auf dem Kirchplatz.

Es sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen. Über das Jahr verteilt finden immer wieder tolle Events mit Spiel und Spaß statt. Werde auch du ein Teil von dieser Gemeinschaft und komm einfach vorbei. Wir freuen uns auf dich!
Das Ministranten-Team

Seniorenachmittag

Der Seniorenachmittag am 24. Mai 2023 begann mit Kaffee und Kuchen und Zeit für ausgiebige Gespräche. Für den Nachmittag war Frau Böttger aus Oberkochen eingeladen. Nach ihrem letzten Besuch vor drei Jahren freuten sich alle auf ein Wiedersehen. Mit dem „Tanzen im Sitzen“ hatten wir alle viel Spaß und machten begeistert mit. Die Besucher und das Team verabschiedeten Frau Böttger mit herzlichem Applaus und der Bitte, im nächsten Jahr

wieder zum „Tanzen im Sitzen“ zu kommen. In der Hoffnung, viele unserer Gäste beim Ausflug der Seelsorgeeinheit nach Wemding am 20. Juni 2023 und beim Sommerfest am 19. Juli 2023 in Fachsenfeld wieder zu treffen, verabschiedete das Team die Besucher.



Herzliche Einladung zum Ausflug der Senioren der Seelsorgeeinheit „Rems-Welland“ am Dienstag, 20. Juni 2023, nach Wemding zum Kloster „Maria Mutter des Erlösers“

Die Buskosten übernimmt die jeweilige Kirchengemeinde. Anmeldeschluss ist der 9. Juni 2023. Anmeldungen liegen in der Kirche sowie im Gemeindehaus aus oder über das Pfarrbüro, Tel. 202, Mail: Herz-Jesu.Essingen@drs.de.

KRABELGRUPPE
5-12 MONATE
B A B Y

SPIEL **ACTIVITIES**

SPASS **A B C**

MUSIK

BEWEGUNG

kath. Kirchengemeinde Essingen
Herz-Jesu.Essingen@drs.de

Krabbelgruppe

Zum 1. Krabbelgruppentreffen am 25. Mai 2023 hatten sich 5 Mütter mit ihren Babys angemeldet. Zu Beginn des Treffens im Saal des Gemeindehauses war das Vorstellen der Mütter mit ihren Babys im Alter zwischen 7 und 12 Monaten angesagt. Die Eltern verzauberten den Saal durch Sportmatten in eine gemütliche Liegefläche. Sofort entstand zwischen den Müttern und Babys ein fröhliches und sympathisches Miteinander. Treffpunkt der Krabbelgruppe ist jetzt immer dienstags um 10.00 Uhr vor dem Gemeindehaus. Bei schönem Wetter kann auch ein Ausflug ins Grüne stattfinden. Bei Interesse können Sie sich gerne zu den angegebenen Treffpunktzeiten der Krabbelgruppe anschließen oder Sie melden sich im Pfarrbüro. Die Kirchengemeinde Herz Jesu wünscht der Krabbelgruppe viel Spaß bei der weiteren Umsetzung.

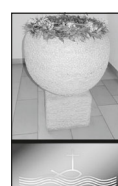


Fronleichnam

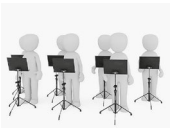
Am Donnerstag, 8. Juni 2023, feiern wir das diesjährige Fronleichnamsfest mit einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr in unserer Herz-Jesu-Kirche. Anschließend findet eine Prozession zum Schlosspark statt. Nach einer Station ziehen wir zurück in die Kirche, wo der Schlusssegnen erteilt wird. Der Essinger Musikverein gestaltet die Prozession musikalisch. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen, insbesondere die Erstkommunionkinder mit ihren Gewändern. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wegen Ablaufs der Wahlperiode der Stelleninhaberin ist zum 1. Oktober 2023 die Stelle **des nebenamtlichen Kirchenpflegers (m/w/d)** in der Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen zu besetzen. Der Kirchenpfleger (m/w/d) sollte zur fachmännischen Erledigung der umfangreichen und vielfältigen Verwaltungsgeschäfte über die notwendigen Kenntnisse und Ausbildung im Bereich Verwaltung und Buchhaltung verfügen. Anstellung und Vergütung (Aufwandsentschädigung) erfolgen nach der Kirchenpflegerbesoldungsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Bewerbungen sind bis zum 30. Juni 2023 an die Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu, Heerweg 11, 73457 Essingen oder per E-Mail an: Herz-Jesu.Essingen@drs.de zu richten. Die bisherige Stelleninhaberin bewirbt sich wieder.

MEINE KITA IST KATHOLISCH **Katholische Kirchengemeinde Essingen**
Die katholische Kirchengemeinde Essingen sucht für das fünfgruppige Kinderhaus St. Christophorus, Wilhelm-Busch-Weg 3, 73457 Essingen **päd. Fachkräfte nach § 7 KiTaG oder geeignete Personen** für die Betreuung von Kindern als Krankheitsvertretung. Wir wünschen uns engagierte und flexible Mitarbeiter*innen mit Teamfähigkeit, Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit dem Träger und Offenheit für neue, pädagogische Anforderungen. Aussagekräftige Bewerbungen als eine PDF-Datei mit Kennziffer 23038 bitte per Email an bewerbung.aalen@kvz.drs.de Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Kinderhauses, Frau Kieninger, unter Tel. 07365/5242 gerne zur Verfügung.



Monat: Juni
In unserer Gemeinde Essingen finden die Tauffeste statt:
Sonntag, 18. Juni 2023, um 10.30 Uhr zusammen mit der heiligen Messe
Samstag, 15. Juli 2023, um 11.30 Uhr
Hierfür können Sie sich gerne im Pfarrbüro telefonisch (Tel. 07365/202) anmelden.



Kirchenchor – Singen macht glücklich und ist gesund!

Über die Pfingstferien finden keine Singstunden statt.

Die nächste Zusammenkunft vom gemischten Kirchenchor findet am **Dienstag, 13. Juni**

2023, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Essingen statt.



Senioren-Gymnastikstunde

Nächstes Treffen ist am **Donnerstag, 15. Juni 2023, von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael.**

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 92 13 17

Öffnungszeiten:

Dienstag + Mittwoch 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de

Internet: se-rem-s-welland.drs.de

Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Rems-Welland“:

Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323

Fax 07366/922875

E-Mail: andreas.frosztega@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen donnerstags ab 17.00 Uhr

(nach telefonischer Voranmeldung)

Nachbarschaftshilfe Rems-Welland

Leitung: Anita Maier, Tel. 07366/9209765 oder 0177/5165024

Stellvertretung: Martina Aßfalg

E-Mail: Organ-NBH.RemsWelland@drs.de

gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen,

Tel. 07365/390788

Konto der Kath. Kirchenpflege:

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001

IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01

BIC: GENODES1AAV

Neuapostolische Kirchengemeinde Essingen



Sonntag, 4. Juni 2023

9.30 Uhr Gottesdienst
oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream

Mittwoch, 7. Juni 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11. Juni 2023

9.30 Uhr Gottesdienst
oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream

VEREINSNACHRICHTEN



TSV ESSINGEN



Abteilung Fußball

Spielbericht

Verbandsliga

Samstag, 27.05.2023, 15.30 Uhr

TSV Essingen – SV Fellbach

2:3 (1:1)

Nach 23 ungeschlagenen Spielen – Essingen verliert gegen Fellbach

Die Gäste nehmen beim 3:2 verdientermaßen drei Punkte mit aus dem Schönbrunnenstadion. Der TSV präsentiert sich in Spiel Eins nach der feststehenden Meisterschaft nicht in Bestform und lässt ungewohnt viele Möglichkeiten zu.

Trainer Simon Köpf nahm wie angekündigt einige Änderungen in seiner Startformation vor. So kam Nikola Jakovljevic im Tor zu seinem Pflichtspieldebüt, Moritz Müller startete in der Innenverteidigung neben Lennart Ruther, Ceyhan Dayan agierte auf dem offensiven Flügel und auch Johannes Eckl sowie Anes Handanagic fanden sich in der ersten Elf wieder.

Nachdem Fellbachs Kapitän Leon Braun zu Beginn die erste dicke Chance liegen ließ, ging der TSV in der 7. Minute mit 1:0 in Führung: Niklas Weissenberger setzte sich nach einem Einwurf auf der rechten Seite durch und bediente mit einer glänzenden Hereingabe Johannes Eckl am langen Pfosten, der keine Mühe hatte den Ball über die Linie zu drücken. In der Folge war aber zunächst Fellbach die bessere und gefährlichere Mannschaft, bei Essingen machten sich die zahlreichen personellen Wechsel durchaus bemerkbar. Schlussmann Jakovljevic konnte sich in der 10. Minute gleich zwei Mal auszeichnen. Zunächst parierte er gegen Niklas Koroll mit dem Fuß und kurz darauf fischte er den Distanzschuss von Braun aus dem Eck. Braun (21.) und Niklas Hofmeister (30.) hatten weitere gute Möglichkeiten für den SV Fellbach, scheiterten jedoch jeweils knapp. Und dann fiel in der 37. Minute fast auf der anderen Seite der nächste Treffer. Handanagic setzte Eckl links im Sechzehner in Szene, der eine gute Bewegung nach innen machte und mit seinem Abschluss nur haarscharf an seinem Doppelpack vorbeischrämte. Kurz vor dem Seitenwechsel kam Fellbach dann aber zum Ausgleich: Ein langer Ball erreichte Hofmeister auf der rechten Seite. Der TSV war nicht gut sortiert, sodass Hofmeister mit Tempo ins Eins gegen Eins mit Müller gehen konnte und mit dem linken Fuß zum Abschluss kam. Ruther fälschte den Schuss noch ab und Jakovljevic war ohne Abwehrchance.

Köpf brachte zum zweiten Durchgang mit Niklas Groß und Dean Melo zwei nominelle Stammkräfte. Handanagic und Dayan blieben in der Kabine. Die erste Möglichkeit hatten jedoch wieder die Gäste. Braun fand mit seinem feinen Außenristpass Hofmeister am langen Pfosten, der aus kurzer Distanz an Jakovljevic scheiterte. In der 57. Minute dann eine knifflige Situation: Groß schüttelte nach einem langen Ball mit einem robusten Einsatz seinen Gegenspieler ab, schlug zunächst über den Ball um anschließend doch noch mustergültig für Melo querzulegen, der zum vermeintlichen 2:1 einschließen konnte. Der Schiedsrichter-Assistent hatte jedoch die Fahne oben. Eine ganz knappe Abseitsentscheidung, die sich auch bei Betrachtung der Wiederholung nicht zweifelsfrei auflösen lässt. Statt der Essinger Führung ging in der 68. Minute Fellbach in Führung: Patrick Fossi wurde links im Strafraum angespielt und fand mit seinem Rückpass Matteo Binner, der zum 1:2 einschob. In der 75. Minute hatte der TSV nach einem hohen Ball im Abwehrzentrum das Nachsehen, sodass Niklas Pollex allein in Richtung Jakovljevic zusteuern konnte und souverän zum 1:3 einschob. Der TSV kam allerdings noch einmal heran. Yusuf Coban trat in der 82. Minute einen Freistoß aus dem Halbfeld vor das Tor, Niklas Groß kam am langen Pfosten an den Ball und brachte diesen in die gefährliche Zone, wo die Kugel – von Fellbachs Verteidiger Charalambos Parharidis abgefälscht – zum 2:3 über die Linie trudelte. Übersehen hatte der Unparteiische Max Angenendt hier allerdings ein klares Foul von Weissenberger an Parharidis. In der Nachspielzeit war dann der TSV anderer Meinung als der Unparteiische, als Blend Etemi bei einem Laufduell am Rande des Sechzehners am Fuß getroffen wurde. Der fällige Elfmeterpfiff blieb jedoch aus und es blieb letztlich beim 2:3.

TSV: Jakovljevic – Etemi, Ruther, Müller, Koci – Funk – Dayan (46. Melo, 72. Leidenbach), Weissenberger, Coban, Eckl (65. Lang) – Handanagic (46. Groß)

Tore: 1:0 Eckl (7.), 1:1 Hofmeister (43.), 1:2 Binner (57.), 1:3 Pollex (75.), 2:3 Groß (82.)

Vorschau: Verbandsliga

Samstag, 03.06.2023, 15.30 Uhr

TSV Berg – TSV Essingen

Der TSV Essingen muss am kommenden Samstag nochmals am vorletzten Spieltag eine weitere Reise nach Ravensbrugg zum TSV

Berg antreten. Die Gastgeber konnten sich am vergangenen Spieltag retten und sind aus der Gefahrenzone um den Abstieg. Daher gilt für beide Mannschaften nochmals das Prestige, ohne jedoch den großen Druck um Meisterschaft, oder Abstieg zu haben.

Am 10.06.23 findet dann am letzten Spieltag eine Meisterfeier mit Wimpel-Übergabe des wfv im Essinger Schönbrunnenstadion statt. Es wird eine Feier mit der Meistermannschaft geplant, die dann nach dem Spiel gegen den FC Wangen stattfinden wird.

Kreisliga A1

Sonntag, 04.06.2023

TSV Essingen II – TSGV Rechberg

Gegen die bereits abgestiegenen Rechberger will der TSV II unbedingt den nächsten Sieg einfahren, um dem Klassenerhalt oder der Relegation näher zu kommen.



Abteilung Badminton

Jeden Freitag ist Kinder- und Jugendtraining von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Schönbrunnenhalle. Anschließend von 20.00 bis 22.00 Uhr für alle Erwachsene ab 18 Jahren.

Achtung!

In den Pfingstferien findet kein Kinder- und Jugendtraining statt!

LAC Essingen



Master des LAC Essingen auf Quali-Kurs

Leichtathletik – Meissner, Messner, Vöhringer und Hutter qualifizieren sich für Deutsche Meisterschaften

Klaus-Dieter Hutter und Hartwig Vöhringer zeigten beim Springer und Werfertag in Vöhringen glänzten mit sehr guten Leistungen.

Hartwig Vöhringer (M65) sicherte sich mit neuem Vereinsrekord von 11,64 m den Tagessieg im Kugelstoßen in seiner Altersklasse. Im anschließenden Diskuswurf holte sich der Essinger mit 39,64 m den zweiten Tagessieg. Im Hammerwurf kam Vöhringer mit 32,38 m auf den zweiten Platz. Gleich dreimal sicherte sich Klaus-Dieter Hutter (M60) in seiner Altersklasse den Tagessieg, im Hochsprung (1,40m), im Dreisprung (9,14 m) und im Weitsprung (4,81 m). Im Diskuswurf konnte sich Hutter noch über den zweiten Platz freuen.

Martina Meissner (W40) konnte in Uhingen ihre bisherige persönliche Bestleistung auf hervorragende 12,61 Sekunden über die 80m Hürden steigern. Damit führt sie die aktuelle Deutsche Bestenliste mit großem Vorsprung an.

Immer wieder wagt „Werfer“ Hans Messner (M60) einen Ausflug in die Sprungdisziplinen. Mit seinen 9,08 m im Dreisprung schaffte er sicher die Quali-Norm für die Deutschen Meisterschaften.



Nachwuchs des LAC Essingen holt drei Titel

Leichtathletik – LAC Essingen erfolgreich bei Regionalmeisterschaften

Mit einer großen Mannschaft trat der LAC Essingen die Fahrt zu den Regionalmeisterschaften der U14

und U16 nach Uhingen an. Das Trainerteam mit Gerhard Genz, Rainer Strehle, Hartwig und Philipp Vöhringer, sowie unsere FSJlerin Nina Rapp als Fotografin musste einige Kilometer im Haldenbergstadion zurücklegen, um die Athleten bestmöglich zu betreuen.

Die 15 Athleten geizten zur Freude des Trainerteams nicht mit guten Leistungen und Platzierungen. Sie belohnten sich mit drei Regionalmeistertitel, zwei Vizemeisterschaften und sieben dritte Plätze sowie weitere gute Platzierungen und zahlreichen persönlichen Bestleistungen. Viele der erzielten Leistungen werden sich sicherlich eine Aufnahme in die Württembergische Bestenliste finden.

Drei Titel gehen an die U16 des LAC Essingen

Mattis Orthen (M14) konnte sich gleich zweimal in die Siegerliste eintragen. Im Kugelstoßen mit 9,13 m und Speerwurf mit neuer persönlicher Bestleistung von 32,06 m. Der dritte Titel geht an Philipp Sturm (M14) mit neuer persönlicher Bestleistung von 3,10 m im Stabhochsprung. Damit nimmt er aktuell den ersten Platz in der württembergischen Bestenliste ein.

Jeweils die Vizemeisterschaft sicherte sich: Elisabeth Gözl (W14) über die 100 m und Jacob von Cube über die 80 m Hürden. Die Bronzemedaille ging an: Mattis Orthen im Hochsprung; Neo Weber (M14) im Kugelstoßen; Saskia Zeller (W15) über die 100 m in neuer persönlicher Bestzeit von 13,27 Sekunden und im Weitsprung; sowie Elisabeth Gözl (W14) im Weitsprung und Philipp Sturm über die 100 m in neuer persönlicher Bestzeit von 13,44 Sekunden.

Die weiteren Platzierungen:

4. Platz: Elisabeth Gözl (Hoch); Jacob von Cube (100 m, Weit und Speer); Max Meissner (800 m, 80 m Hürden); Sebastian Michalak (M15) im Weitsprung und Kugelstoßen; Kian Janouschek (M14) im Stabhochsprung.

5. Platz: Mattis Orthen (100 m); Philipp Sturm (800 m+Hoch); Neo Weber (Stab); Saskia Zeller (80m Hürden und Hoch)

7. Platz: Max Meissner (Hoch); Kian Janouschek (100 m)

8. Platz: Max Meissner (Speer)

9. Platz: Max Meissner (Weit); Charlotte Wagner (W14) im Hochsprung

10. Platz Benjamin Hsu (Weit und Speer)

11. Platz Charlotte Wagner (Weit)

13. Platz: Hannah Schatz (W15)

Mika Janouschek Dritter im Kugelstoßen

Sascha Cudok, Mika und Leo Janouschek gingen bei der Altersklasse M12 an den Start. Über folgende Platzierungen konnten sich unsere Jüngsten freuen: Mika Janouschek: 3. Platz Kugel; 6. Platz Weit; 7. Platz Ball; Sascha Cudok: 5. Platz Weit; 10. Platz 75m; Leo Janouschek 8. Platz 75m und Ballwurf



Essinger Staffeln erringen drei Meistertitel in Balingen

BaWü Langstaffeln – LAC Essingen lebt Teamgeist
Beim zweiten Saisonhöhepunkt den Baden-Württembergischen der Langstaffeln zeigte der LAC Essingen Teamgeist. Viele andere Vereine waren erstaunt

über die zahlenmäßige Präsenz aus Essingen. Der Gastgeber ist in diesem Jahr die TSG Balingen mit der Bizerba-Arena konnte über 100 Staffeln begrüßen, die sich dem Titelrennen über 4x400 m und 3 x 1000 m stellten. Den Auftakt machten die Masterwettbewerbe über die 4 x 400 m.

Essinger Quartett stürmt in Rekordzeit zur Meisterschaft

Mit zwei Teams ging der LAC Essingen über die 4x400m Strecke an den Start. Gleich zu Beginn um 11.00 Uhr setzte das Team der M50 die Messlatte für die folgenden Essinger Teams recht hoch. Startläufer Bernhard Frey brachte seine Staffelnkameraden in eine sehr gute Ausgangsposition und übergab als Erster den Staffelstab an Ernst Litau, der wie Rainer Strehle auf Position drei den Vorsprung für Schlussläufer Wilhelm Beyerle auf die weiteren Teams weiter ausbaute. Mit weit über 150m Vorsprung lief Beyerle zum Baden-Württembergischen Meistertitel für die 4x400m Staffel aus Essingen. In 4:09,91 Sekunden lief das Essinger Quartett deutsche Jahresbestzeit in der Altersklasse M50. In der Altersklasse M60 hielten sich Albert Bartle, Günther Maslo; Franz Marschik und Roland Pfeiffer schadlos und sicherten sich die Goldmedaille.

Teamgeist macht den Unterschied

Sehr gute Stimmung herrschte im Stadion anschließend bei den Staffeln über die 3x1000 m. Das Publikum peitschte die Läuferinnen und Läufer regelrecht nach vorne. Auch hier nahmen vier Essinger Staffeln teil. Gemeinsam gingen die Altersklassen M60 bis M30 an den Start mit drei Staffeln des LAC Essingen an den Start. Startläufer Stefan Donn (M50) und Siegfried Richter (M60) teilte sich dabei das Tempo sehr gut ein und konnten jeweils ihre Teams in Führung bringen. Nach dem sich Carsten Lecon 5 Minuten vor dem Start leicht verletzt sprang Rainer Strehle bei der M50-Staffel spontan ein. In Führung liegend konnte der Essinger die Angriffe seines Kontrahenten abwehren und an den Staffelstab als Erster an Schlussläufer Steffen Böhm übergeben. Kai-Steffen Frank (M60) hielt sein Team weiter in Führung und übergab an Schlussläufer Wolfgang Schmidt. Böhm musste sich dann in der Schlussrunde leider seinem direkten Kontrahenten von der LG Farbtex Nordschwarzwald beugen und lief in sehr guten 9:50,88 Minuten zu Silber. Das Team der M60 um Schlussläufer Schmidt lief in deutscher Jahresbestzeit von 9:47,19 Minuten zu einem ungefährdeten Sieg. Die Silbermedaille war der Lohn für das älteste Team bei diesen Meisterschaften Ernst Wolf, Roland Pfeiffer und Kurt Weinmann stellten einmal wieder unter Beweis, dass auch im höheren Alter Leistungssport möglich ist. Für einen großartigen Abschluss eines erfolgreichen Tages sorgten die Nachwuchsläufer der U16 des LAC Essingen. Mutig ging Philipp Sturm das hohe Anfangstempo des Starterfeldes mit und übergab als Dritter nach knapp 3:06 Minuten den Staffelstab an Jacob von Cube. Immer wieder gab es Positionskämpfe, deren sich Cube lange erwehren konnte. Schlussläufer Max Meissner brachte letztendlich den Staffelstab für das jüngste Team in dieser Altersklasse auf den achten Platz in das Ziel und erkämpfte damit einen Platz auf dem Podium.

im dritten Versuch zwar noch auf 18,21m (13. Platz) steigern verfehlte damit aber den Endkampf der besten Acht und weitere drei Versuche.

In Rommelshausen nutzten Ernst Litau und Philipp Vöhringer über die 100m, sowie, Wolfgang Schmidt über die 800m Distanz die Chance zu neuen Saisonbestmarken. Vöhringer steigerte seine Saisonbestzeit auf 12,06 Sekunden und wurde damit im Gesamtklassement Fünfter. Litau (M60) konnte seine Marke auf 13,29 Sekunden verbessern und damit die Quali-Norm für die Deutschen Meisterschaften knacken. Seinen „Lauf“ an sehr guten Zeiten setzte Wolfgang Schmidt (M60) über die 800 m fort und setzte sich mit 2:21,45 Minuten auf den zweiten Platz der aktuellen Deutschen Bestenliste.

Die B&S-Kurpfalz-Gala in Weinheim und deren Bahnen sind bekannt für schnelle Zeiten. Die Veranstaltung wird als EA Challenger Meeting der Punktekatgorie D gewertet und diente für viele Athleten als Leistungstest für die Deutschen bzw. Weltmeisterschaften. Trainer Martin Schönbach wollte Pascal Ilzhöfer (U18) die Chance geben in dem hochklassig besetzten Sprinterfeld über 100m die Qualifikationsnorm über diese Distanz zu unterbieten. Ilzhöfer konnte sich in seinem Vorlauf mit neuer persönlicher Bestzeit und neuem Vereinsrekord von 11,11 Sekunden für die Finalläufe qualifizieren und die geforderte DM-Norm (11,30 Sekunden) klar unterbieten. Im Finale legte der Essinger noch 11,28 Sekunden nach. Damit ist Ilzhöfer in der aktuellen Deutschen Bestenliste auf dem achten Platz gelistet und darf die Koffer für die DM in Rostock packen.

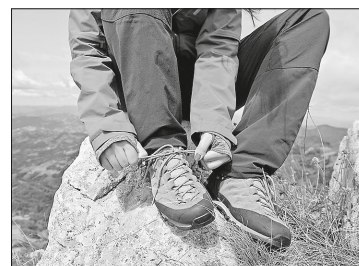


Skiclub Essingen



Erste SCE-Bergwanderung 2023 führt in die Allgäuer Berge

Der Skiclub Essingen bietet am Donnerstag, 8. Juni 2023, seine erste diesjährige Bergwanderung an. Diese wird uns zum Ochsenkopf und zum Riedberger Horn im Allgäu führen.



Mit Privat-Pkws werden wir nach Bolsterlang fahren. Die Hörnerbahn wird uns in zwei Etappen auf das Bolsterlanger Horn auf über 1500 m Höhe bringen. Von hier hat man einen grandiosen Ausblick in das Oberstdorfer Tal und die umliegenden Berge. Das erste Zwischenziel wird der Weiherkopf mit einer

ebenfalls wunderschönen Aussicht sein. Man kann auch dem Start der Gleitschirme zuschauen.

Weiter wird es über sehr schöne Wege durch prächtige Natur zum Ochsenkopf und dann zum Riedberger Horn gehen. Bei schönem Wetter hat man einen herrlichen Ausblick über alle Hörnergipfel, die Nagelfluhkette und die Allgäuer Alpen. Sogar bis zum Bodensee kann man sehen.

Zurück geht es wieder zum Bolsterlanger Horn und von dort mit der Hörnerbahn hinunter ins Tal.

Da der Auf- und Abstieg mit der Gondel bewältigt wird, handelt es sich hier um eine Höhenwanderung mit mäßigen Steigungen.



LAC Essingen auf Deutschlandtour Ilzhöfer sprintet in neue Höhe

Das Wurfmecca Halle/Saale hatte wieder zahlreiche Werfer-Asse eingeladen. So gab die nationale und internationale Wurfelite ein Stelldichein. Mit darunter Silas Ristl vom LAC Essingen, der Dritte der Deutschen Hallenmeisterschaften. Leider erwischte Ristl, einen rabenschwarzen Tag und blieb wie viele seiner Trainingspartner im internationalen Kräfteressen außen vor. Der Essinger konnte sich

Eine genauere Wegbeschreibung steht auf der SCE-Internetseite: www.sc-essingen.de.

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften werden wir uns am Donnerstag, 8. Juni, um 6.30 Uhr an der Schönbrunnhalle treffen. Nähere Infos gibt es bei unserem Guide Fritz: Essingen, 5112.

Senior*innentreff

Wetterabhängig: Radtour/Wandern/Sonstige Unternehmungen
Treffpunkt: donnerstags, 13.30 Uhr an der Schönbrunnhalle
Weitere Infos bei Gerhard Drechsel (Tel. 920232) und Helmut Ilzhöfer (Tel. 6332).

Hallentraining

Skizwerge/Eltern-Kind-Turnen

> dienstags 16.00 - 17.00 Uhr in der Remshalle

Volleyball

> mittwochs ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle ab 18 Jahre

> freitags ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle

Info bei Jürgen Altmann, Tel. 07173/6760



Radtreffs

Pedelec-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus
Streckenlänge bis 50 km

Guide: Gerhard Drechsel, Tel. 07365/920232

Bio-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus

Streckenlänge bis 60 km

Guide: Fritz Hoch, Tel. 07365/5112

„do war i au no net“-Radler (Pedelec- und Bioradler gemischt)

Treffpunkt: jeweils mittwochs um 18.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus

Streckenlänge bis 40 km

Guide: Ernst Lipp, Tel. 07365/5794

Für eine regelmäßige Teilnahme ist aus versicherungstechnischen Gründen eine Mitgliedschaft beim Skiclub Essingen erforderlich. Die Teilnehmenden sind aufgefordert, bei den gemeinsamen Ausfahrten einen Helm zu tragen.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter josef.leyendecker@gmx.de zur Verfügung.

Nordic Walking

Treffpunkt: samstags, 17.30 Uhr am Parkplatz Theußenberg

Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de

Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen



Robyn Bennett

Samstag, 24. Juni 2023, 20.00 Uhr

Jazz und Soul im Sextett

Kennen Sie Robyn Bennett? Stellen Sie sich einen groovigen Soul-Pop á la Stevie Wonder vor, gemischt mit einer Stimme im Stil von Whitney Houston und dem bluesigen Touch einer Janis Joplin. Dazu funkige Gitarren, urbane Drums, Vintage-Keyboards, fetzige Riffs – und auf der Bühne ist die Mischung explosiv! Eine elektrisierende Energie, die an Freddie Mercury erinnert und Sie nicht mehr loslässt.



Robyn Bennett wuchs in Pennsylvania (USA) auf. Früh erhielt sie Jazz- und Ballettunterricht, lernte Klavier und Trompete und sang regelmäßig in mehreren Chören. Die Liebe zur Musik, zum Tanz und zur Bühne führte

sie zum Musical, wo sie in verschiedenen Produktionen spielte. Sie studierte Musiktheater an der New York University und am renommierten Vassar College. Angezogen von der französischen Kultur ging die amerikanische Sängerin nach Paris. Dort traf sie den Posaunisten Ben van Hille, mit dem sie fortan auf der Bühne steht. *„Eine mitreißende Melange aus Jazz, Swing, Rock, Pop, Soul und Funk. Musik, die mit ihrer ungezwungenen Art und Power für gute Laune sorgt.“* (Jazzpodium)

Karten zu 19 Euro (Abendkasse 21 Euro) an folgenden Vorverkaufsstellen:

Getränkemarkt Meyer, Tel. 07365/5240; Blumenstüble Doris, Tel. 07365/1488; Musika, Tel. 07361/55810 sowie im Internet unter www.kultur-im-park.info oder www.reservix.de.

Dorfmuseum Essingen



Liebe/s Mitglied/er,

wir laden dich/euch herzlich zur Hauptversammlung unseres Vereinsjahres 2022 des Dorfmuseumvereins Essingen e. V., ein. Die Veranstaltung findet dieses Jahr **am Freitag, den 7. Juli 2023,**

Beginn ab 18.00 Uhr im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins Essingen, Baierhof 7/1 statt. Auf dem Programm stehen dabei die folgenden Tagesordnungspunkte:

Abendessen (inoffizieller Start bereits ab 18.00 Uhr)

1. Begrüßung (offizieller Beginn 19.00 Uhr)
2. Berichte der Vorstandschaft
 - a. Vorsitzender zum Vereinsjahr 2022
 - b. Kassen- und Finanzbericht der Kassiererin
 - c. Bericht der Kassenprüfer
3. Aussprache zu den Berichten; Grußworte
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen zum/r
 - a. 1. Vorsitzenden
 - b. Kassiererin
 - c. Beisitzer (2)
 - d. Kassenprüfer
6. Veranstaltungen des Vereines
 - a. Ausflug
 - b. Vereinsabende und -feiern
 - c. Ausstellungen
7. Ausblick Vereinsjahr 2023
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen 1 Woche zuvor beim Vorsitzenden eingehen.

Wir freuen uns auf dein/euer Erscheinen, verbunden mit Grüßen aus dem Verein

André Heil, 1. Vorsitzender

Reit- und Fahrverein Essingen



Pfingstreitturnier vom 27.05.2023 bis 29.05.2023

An Pfingsten geht man in Essingen zum Reitturnier, so war es auch dieses Jahr wieder. Bei bestem Wetter strömten zahlreiche Besucher zum Turnier- und Festplatz der Reitanlage im

Baierhof des Reit- u. Fahrvereins. Sportliche Höchstleistungen sorgten für eine prickelnde Atmosphäre und für drei Tage guter Unterhaltung für Jung und Alt, hierbei bot der große Springplatz beste Bedingungen für anspruchsvolle Spring- und auch Dressurprüfungen. Höhepunkt für die kleinen Reitsportfans war das Ponyreiten, der sportliche Höhepunkt am Samstagabend war die erste Etappe der Ostalb-Horse-Tour. Hier siegte das Team Brendle + Dickenherr mit den Essinger Reitern Maximilian Neumeister und Lia Bäuerle, zusammen mit Hanna Borst, Nina Klotzbücher, Kathrin Zappe und Celine Mürdter von anderen Vereinen. Auf dem zweiten Platz landete das Team RKV Oberflächentechnik, Platz drei erkämpfte sich das Team Reitsport Blank.

Abends wurde bei Live-Musik im Festzelt gefeiert.

Letzter Programmpunkt am Pfingstmontag war auch dieses Jahr wieder „Der große Preis von Essingen“, ein schweres Springen

der Kl. M* mit Siegerrunde. Hier gewann nach einem spannendem Stechen Daniel Gantner vom RV Diederstetten e. V. mit seinem Pferd Caytano.

Der Reitverein Essingen bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, Organisatoren und natürlich bei den Spendern und Sponsoren, ohne die ein solches Event über drei Tage sicherlich nicht möglich gewesen wäre.



**Platzierungen der Essinger Reiter
Punktespringprüfung Kl. L mit Joker**

5. Pl. Lena Lieb mit Lady Gaga

Punktespringprüfung Kl.M*

6. Pl. Maximilian Neumeister mit Hastor

Springprüfung Kl. M* mit Siegerrunde

5. Pl. Maximilian Neumeister mit Hastor

Stilspringwettbewerb mit erl. Zeit

2. Pl. Anna Fuchs mit Rob

3. Pl. Vivien Kuhn mit Acajou

Dressurprüfung Kl. A*

5. Pl. Melissa Manz mit Etemity's Sun

Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp

1. Abtlg.

3. Pl. Anna Fuchs mit Rob

6. Pl. Fenja Spazal mit Rokko

2. Abtlg.

6. Pl. Nele Bartholomä mit Rokko

3. Abtlg.

5. Pl. Lena Holz mit Cavallo

Führzügel

5. Pl. Miriam Dobler mit Kalimero

6. Pl. Luna Adam mit Lynn



NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Essingen



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Essingen

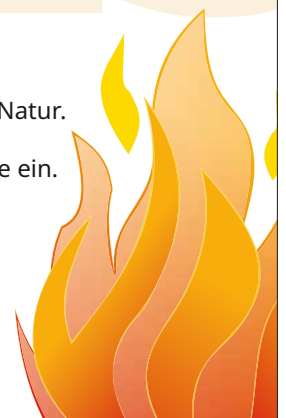
**Bergfest
mit Sonnwendfeuer**

Samstag 24. Juni
ab 18 Uhr
auf dem Köpfle

Gemütliche Stunden
bei guter Unterhaltung in freier Natur.
Der Albverein Essingen lädt zur
Sommer-Sonnwende auf's Köpfle ein.
Für Speisen und Getränke ist
gesorgt.

Bei Einbruch der Dunkelheit,
wird das Feuer entzündet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
SAV OG Essingen



JAHRGÄNGE

Jahrgang 1942/43

Erinnerung an unser 80er-Fest am Sonntag, 11. Juni 2023.
Gottesdienst ist um 11.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Essingen.
Christel, Dorle und Lina

Jahrgang 1949/50

Liebe Altersgenossen, wir weisen nochmals auf unser geplantes Treffen am Mittwoch 7. Juni 2023, 15.00 Uhr Remsgärtle mit anschließend kleiner Wanderung zum Remsursprung und Vesperabschluss in der Fischzucht hin.

Jahrgang 1961/62

Hallo zusammen,
unser nächstes Treffen findet am 2. Juni 2023 im „Remsgärtle“ in Essingen statt.
Ab 18.00 Uhr sind dort Tische für uns reserviert.
Schwerpunkt: Ausflug Herbst 2023
Über viele Teilnehmer an diesem Abend freuen wir uns.
Bitte gebt den Termin weiter!

Jahrgang 1973/1974

Save the Date: Am Samstag, 21.10.2023, wollen wir dieses Jahr wieder einen Ausflug unternehmen. Um genauer planen zu können, ob wir mit Bus oder Bahn fahren, bitten wir euch bei Interesse sich zu melden unter E-Mail: Essinger1973-74@web.de oder bei Markus unter Tel. 0160/94474352 (per WhatsApp).
Euer Gremium

SONSTIGES

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Begrünung kühlt das Haus

Angenehmere Temperaturen ohne Strom

In den letzten Jahren boomt der Verkauf von Klimageräten und -anlagen. Doch die Geräte sind Stromfresser und belasten das Klima. Eine natürliche Alternative zur Kühlung von Wohnungen und Häusern sind Pflanzen auf dem Dach, an der Fassade und auf dem Grundstück. Sie sorgen für ein angenehmes Mikroklima am Haus – geräuschlos und ganz ohne Stromverbrauch.

Kühlung durch Schatten

Bewachsene Fassaden können auf natürliche Art zur Kühlung von Häusern und Grundstücken beitragen. Denn durch die Verschattung einer begrünten Fassade heizen sich Außenwände nicht so stark auf. Die Temperaturen bleiben sowohl davor als auch im Inneren des Hauses angenehm. Wie stark der Kühleffekt ist, hängt vor allem von der Dichte des Laubs ab. Bei Pflanzen, die an Rankgerüsten an der Wand hochwachsen, wird der Kühlungseffekt noch durch einen weiteren Aspekt unterstützt: Bei ausreichendem Abstand zwischen Rankhilfe und Wand zirkuliert die Luft zwischen der Fassade und der Begrünung. Auch Bäume und Sträucher beschatten das Haus und verringern gleichzeitig, dass sich der Boden aufheizt und austrocknet.

Kühlung durch Verdunstung

Pflanzen sorgen aber nicht nur mit Schatten für angenehmere Temperaturen, sondern auch, indem sie Wasser über ihre Blätter und auch über andere Pflanzenteile verdunsten. Bei diesem Vorgang geht das Wasser vom flüssigen in den gasförmigen Zustand

über. Dabei wird der unmittelbaren Umgebungsluft Energie in Form von Wärme entzogen und diese kühlt ab.

Weitere Fragen zum Thema Dach- und Fassadenbegrünung beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter Tel. 0800/809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Zukunft Altbau

Die sieben größten Wärmepumpenmythen im Faktencheck Bedenken gegen Wärmepumpen sind meist unberechtigt

Keine Angst vor der Wärmepumpe – Zukunft Altbau klärt auf

Die Bundesregierung will die Wärmewende im Heizungskeller voranbringen und setzt dabei auf erneuerbare Energien. Eine Möglichkeit, klimafreundlich zu heizen, sind Wärmepumpen. Sie nutzen die Erdwärme, das Grundwasser oder die Umgebungsluft als Wärmequelle. Mithilfe von Strom, der immer häufiger aus Windenergie- und Photovoltaikanlagen stammt, heben die Geräte die Umweltenergie besonders effizient auf ein höheres Temperaturniveau und liefern so Wärme für Heizung und Warmwasser. Trotzdem sind einige Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer nicht von Wärmepumpen überzeugt oder halten ihr eigenes Haus für den Einsatz für ungeeignet. Das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hat einige dieser Bedenken nun einem Faktencheck unterzogen. Das Ergebnis: Die Vorbehalte stimmen nicht oder nur teilweise und gehören damit in das Reich der Mythen.

Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000/12 33 33 (Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Bis zum Jahr 2045 soll Deutschland klimaneutral sein, einige Bundesländer wie Baden-Württemberg sogar bereits 2040. Der Gebäudesektor ist für rund 30 Prozent des Treibhausgasausstoßes verantwortlich und muss daher eine wichtige Rolle bei den Klimaschutzbemühungen spielen. Wärmepumpen können dabei einen großen Beitrag leisten: Im Gegensatz zu Öl- oder Gasheizungen findet bei ihnen keine Verbrennung fossiler Energieträger statt. Ihr Potenzial zur Senkung der CO₂-Emissionen ist daher hoch.

In den vergangenen Jahren haben sich immer mehr Menschen in Deutschland für diese Heizungstechnologie entschieden. In neuen Ein- und Zweifamilienhäusern sind Wärmepumpen inzwischen der am häufigsten installierte Heizungstyp. Auch in bestehenden kleineren Häusern gewinnt die Technologie an Bedeutung. Insgesamt gibt es derzeit rund 1,3 Millionen installierte Wärmepumpen in Deutschland, ab 2024 sollen pro Jahr 500.000 neue dazukommen. Bis 2030 sind sechs Millionen installierte Wärmepumpen das Ziel. Trotzdem herrscht bei vielen Eigenheimbesitzerinnen und -besitzern noch Unsicherheit. Zeit also, sich mit einigen kursierenden Wärmepumpenmythen zu befassen.

Mythos 1: Wärmepumpen eignen sich nur für Neubauten oder komplett sanierte Gebäude

Das ist nicht richtig, aber einer der hartnäckigsten Legenden. „Wärmepumpen sind nicht nur für neue Wohngebäude sinnvoll, sondern auch für bestehende Häuser, selbst wenn diese nicht vollständig saniert sind“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Das zeigen auch Feldtests des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme ISE. Die untersuchten Wärmepumpen im Bestand weisen ordentliche Effizienzwerte auf, auch wenn die Gebäude nur teilweise saniert sind.

Für Wärmepumpen reichen in bestehenden Gebäuden oft einzelne Dämmmaßnahmen aus – oder sogar nur der Einbau größerer Heizkörper. Viele ältere Häuser können so mit maximalen Heizungsvorlauftemperaturen von weniger als 55 Grad Celsius ausreichend beheizt werden. Dies gilt als kritische Grenze für den Wärmepumpen-Einsatz.

Wärmepumpen können das Wasser zwar auch stärker aufheizen, aber bei höheren Temperaturen arbeiten sie deutlich ineffizienter. Umfangreichere Dämmmaßnahmen sollten in jedem Fall dann erfolgen, wenn es sich um völlig unsanierte Häuser handelt. Das würde den Betrieb einer Wärmepumpe teuer machen. Grundsätzlich gilt: Je besser die Dämmung, desto weniger Heizkosten hat man. Dies gilt übrigens für alle Heizungssysteme.

Mythos 2: Wärmepumpen funktionieren nur mit einer Fußbodenheizung

Das stimmt nicht. Richtig ist zwar, dass Wärmepumpen mit Flächenheizungen wie Fußboden-, Wand- oder Deckenheizungen am effizientesten laufen. „Flächenheizungen geben aufgrund ihrer besonders großen Oberfläche die Wärme in den Raum am besten ab“, sagt Jörg Knapp vom Fachverband Sanitär-Heizung-Klima Baden-Württemberg. „Mit ihnen muss das Wasser weniger stark erwärmt werden als mit normalen Heizkörpern.“

Doch auch mit konventionellen Heizkörpern funktionieren Wärmepumpen einwandfrei. Es ist jedoch dringend ratsam, die Heizleistung der Heizkörper von Fachleuten nachrechnen zu lassen und gegebenenfalls einzelne Heizkörper gegen größere Modelle auszutauschen. Je größer der Heizkörper ist, desto weniger warm muss er werden, um den Raum ausreichend zu beheizen. So kann die Vorlauftemperatur reduziert werden: damit sinken die Heizkosten. Den Boden muss man in bestehenden Häusern also nicht für eine Fußbodenheizung aufreißen, nur damit man eine Wärmepumpe effizient nutzen kann.

Mythos 3: Wärmepumpen funktionieren nicht bei kalten Temperaturen

Doch. „Wärmepumpen haben auch bei zweistelligen Minusgraden kein Problem damit, das Haus aufzuheizen“, so Knapp. „Ein Ausfall ist bei diesen Temperaturen ausgeschlossen, selbst ein komplett ungedämmtes Haus wird im Winter warm.“ Lediglich der Stromverbrauch steigt bei extremer Kälte an: bei sanierten Häusern weniger, in unsanierten mehr. Solche tiefen Temperaturen sind in Deutschland selbst im Winter eine Seltenheit. Sie kommen heute nur noch an wenigen Tagen im Jahr und auch nur stundenweise vor – in der Rheinebene oft gar nicht mehr, in den Bergen und im Osten noch eher.

Grundsätzlich funktioniert die Wärmepumpe auch in kalten Klimazonen gut und ist dort relativ beliebt. Ein Blick auf die Europakarte zeigt, dass die Mehrzahl der Wärmepumpen in Skandinavien installiert ist. Dort sind sowohl Durchschnitts- als auch Minimaltemperaturen deutlich niedriger als in Deutschland. Gerade bei sehr kalten Außentemperaturen sind solche Wärmepumpen im Vorteil, die das Erdreich, einen Abwasserkanal oder eine andere sogenannte „warme“ Wärmequelle nutzen. Dann arbeiten sie effizienter als Luft-Wasser-Wärmepumpen. Meist erfordern diese Systeme aber höhere Investitionskosten.

Mythos 4: Wärmepumpen sind Stromfresser und belasten das Stromnetz vor Ort

Auch das ist nicht korrekt. Bei einem normalen Energiestandard des Gebäudes machen Wärmepumpen aus Umweltwärme mithilfe einer Kilowattstunde Strom rund drei bis vier Kilowattstunden Wärme. Liegt der Faktor bei drei, kommen rund zwei Drittel der Wärme aus der Umwelt und ein Drittel über den Strom. „In einem Einfamilienhaus mit 120 Quadratmetern Wohnfläche benötigt man also für die typischen zwölf Kilowatt Heizleistung nur rund vier Kilowatt Leistung aus dem Stromnetz“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Rechnet man nun die Leistung des üblicherweise in Wärmepumpenheizungen integrierten Heizstabes mit ein, kommt man auf maximal zehn Kilowatt. Allein beim Kochen oder Backen wird ähnlich viel Leistung benötigt.“ Zusätzlich Stromkosten sparen kann man durch eine eigene Photovoltaikanlage auf dem Dach.

Mythos 5: Mit Wärmepumpen zu heizen ist viel zu teuer

Die Betrachtung der Gesamtkosten spielt die entscheidende Rolle. Zwar ist der Preis beim Kauf von Wärmepumpen deutlich teurer als etwa der von Gasheizungen. Im Schnitt liegen die Anschaffungs- und Installationskosten in einer Größenordnung von 30.000 bis 45.000 Euro im Vergleich zu rund 15.000 Euro für eine Gasbrennwerttherme. Der Staat gibt jedoch eine hohe finanziel-

le Förderung, aktuell liegt sie bei bis zu 40 Prozent. Die Mehrkosten der Investition sind somit deutlich geringer.

Die Wirtschaftlichkeit einer Heizung hängt jedoch nicht nur vom Anschaffungspreis ab, sondern durch die Lebensdauer von zumindest 20 Jahren vor allem von den Betriebskosten. Und die sind bei gut geplanten Wärmepumpen meist günstiger als bei Gas- oder Ölheizungen. Laut einer Prognos-Studie wird die Kilowattstunde Gas mittelfristig voraussichtlich durchschnittlich rund zwölf Cent kosten. Die Stromkosten sollen mittelfristig bei rund 30 Cent pro Kilowattstunde liegen, für Wärmepumpentarife werden niedrigere Tarife erwartet. Erzeugt die Wärmepumpe mithilfe einer Kilowattstunde Strom mehr als drei Kilowattstunden Wärme, spart das jedes Jahr Geld. Hat man eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und nutzt einen Teil des günstigen Solarstroms für die Wärmepumpe, erhöht sich der Betrag noch mehr – Strom aus der Solaranlage kostet nur rund 12 bis 14 Cent pro Kilowattstunde. Hinzukommt, dass Erdgas aufgrund der steigenden CO₂-Bepreisung auf Dauer immer teurer werden wird, was Heizen mit einer Wärmepumpe noch attraktiver macht.

Fazit: Die Einsparung bei den Betriebskosten wird künftig in vielen Fällen größer sein als die höheren Investitionskosten. Heizen mit einer Wärmepumpe ist daher oft die günstigere Variante. Bei Luftwärmepumpen, der dominierenden Wärmepumpentechnologie am deutschen Markt, ist das bereits belegt: Fraunhofer-ISE und Prognos kommen in ihren Studien von 2021 und Anfang 2023 zu dem Schluss, dass Luftwärmepumpen in neuen Ein- und Zweifamilienhäusern immer günstiger sind als Gasheizungen. Selbst im Bestand liegen die Kosten von Luftwärmepumpen mindestens gleichauf mit Gasheizungen. Wird eine Photovoltaikanlage genutzt, sind sie in der Regel günstiger.

Mythos 6: Wärmepumpen sind viel zu laut

Grundsätzlich: Erdwärmepumpen und Grundwasserwärmepumpen sind praktisch nicht hörbar. Nur bei Luftwärmepumpen verursacht der Ventilator Geräusche. In den letzten Jahren haben die Wärmepumpenhersteller den Geräuschpegel ihrer Geräte immer weiter verringert. „In den Umgebungsgeräuschen geht der Klang vieler Wärmepumpen inzwischen unter“, so Hettler. „Nur im tiefsten Winter kann die Wärmepumpe im Vollastbetrieb deutlicher zu hören sein. Das ist aber ohne hin die Zeit, in der man die Fenster geschlossen hat und die Geräusche nicht wahrnimmt.“ Der Gesetzgeber hat ebenfalls vorgesorgt: In reinen Wohngebieten darf die Wärmepumpe tagsüber nicht lauter als 50 Dezibel sein, nachts sinkt der erlaubte Pegel auf 35 Dezibel. Inzwischen gibt es Wärmepumpen mit Flüstermodus und Schallschutzhauben, die auf Vollast nicht lauter als 30 Dezibel sind. Zum Vergleich: 30 Dezibel entsprechen einem Gespräch im Flüsterton.

Mythos 7: Wärmepumpen bringen nichts für das Klima

Doch, da der Hauptteil der Wärme klimaneutral aus der Umwelt kommt. Aufgrund des steigenden Anteils von Strom aus erneuerbaren Quellen in den kommenden Jahren – aktuell liegt er bereits bei rund der Hälfte – werden Wärmepumpen künftig noch klimafreundlicher. Was die CO₂-Emissionen angeht, schneiden Wärmepumpen bereits beim heutigen Anteil des Kohlestroms im Strommix über das ganze Jahr betrachtet deutlich besser ab als Brennwertsysteme, die Erdgas oder Heizöl nutzen. Kombiniert man die Wärmepumpe mit einer Photovoltaikanlage, sinken die CO₂-Emissionen noch weiter.

Selbst herausfinden: Ist das eigene Haus bereits fit für eine Wärmepumpe?

Ob das eigene Haus fit genug für eine Wärmepumpe ist, lässt sich mit einem einfachen Test selbst herausfinden. Dieser funktioniert so: An einem sehr kalten Tag in einer Frostperiode stellt man die Vorlauftemperatur des Heizkessels auf 50 bis 55 Grad ein und dreht dann die Thermostate an den Heizkörpern auf 20 Grad Celsius. Das ist die Stellung drei am Thermostatkopf. Werden alle Räume anschließend ausreichend warm, ist das Haus fit für eine Wärmepumpe. Wenn nicht, muss energetisch nachgebessert werden. Wie das am besten geht, zeigen Energieberaterinnen und -berater oder Heizungsfachleute.

Mehr Informationen: www.zukunftaltbau.de/presse/presseinformationen/selbst-herausfinden-ist-das-eigene-haus-fit-fuer-eine-waermepumpe



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de



Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: _____

Rechnungsanschrift:

Nachname, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

Anzeighöhe: _____ mm

1-spaltig = 90 mm 2-spaltig = 184 mm

Chiffre: ja nein

Chiffre-Gebühr: 4,50 €

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.

Text:

Volksbank Hohenlohe eG
BLZ 620 918 00
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000
BIC GENODES1VHL
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger
Stefan Krieger
Amtsgericht Ulm: HRB 690409



Gemeinde Hüttlingen

**Verteilung
an alle Haushalte
am 17. Juni 2023
zu den Muffigeltagen.**

In der Kalenderwoche 24/2023 (17.06.2023) wird das Amtsblatt der Gemeinde Hüttlingen mit allen Teilorten als Werbeausgabe in Vollaufgabe an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 2.650 Stück). Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,82 €/mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Bei mehrfacher Anzeigenwerbung wird sich unsere lukrative Rabattstaffel und der günstige Anzeigenpreis wirtschaftlich positiv auf Ihren Werbeetat auswirken.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Dienstleistung in Anspruch nehmen; wir versichern Ihnen, Sie haben eine gute Wahl getroffen.

Letzter Abgabetermin

für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

**Kalenderwoche 24/2023
Mittwoch, 14. Juni 2023, 9.00 Uhr**

Letzter Abgabetermin für Ihre Farb-Anzeige:

**Kalenderwoche 24/2023
Montag, 12. Juni 2023, 10.00 Uhr**

direkt beim
Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103,
74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90
E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de • Homepage: www.krieger-verlag.de

Vollaufgabe

LETS BIKE

Mit voller Power in den Sommer



~~4199.-~~ **2999.-**

Haibike Cross 9 Low
Bosch Performance CX Motor, 625Wh Akku,
RockShox Federgabel,
Shimano 11-Gang-Schaltung

BIKE HOUSE

heubach

Bikehouse GmbH & Co. KG
Möglinger Straße 55
73540 HEUBACH / 07173 / 41 51
Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 / Sa. 9 - 14 Uhr
www.bikehouseheubach.de



~~3599.-~~ **2547.-**

Haibike Hardseven 7
Gut ausgestattetes Hardtail eBike mit Yamaha
Antrieb, 630Wh Akku, 120mm RockShox
Federgabel, Shimano 12-Gang-Schaltung



VIELFALT
café — weinhaus




Es ist so weit!
Unser **Weinmarkt** geht in die zweite Runde.
Haltet euch **Samstag, 01. Juli 2023** frei und freut euch auf **18 Aussteller**, über **80 verschiedene Weine**, Bier und leckeres Streetfood!
Für euer Ticket erhaltet Ihr ein Weinglas, mit dem ihr an allen Ständen zwischen **13:00 und 20:00 Uhr** Weine, Sekt, Champagner & Co. verkosten könnt.
Tickets sind im Vorverkauf in der Vielfalt für 30,00€ erhältlich. An der Tageskasse können Tickets für 35,00€ erworben werden.

Vielfalt Café - Weinhaus | Schulstraße 18 | 73457 Essingen
www.vielfalt-weinhaus.de
Telefon: 07365 4172433 | E-Mail: vielfalt@weinhaus-walke.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider **nicht immer** berücksichtigt werden.

DER VERLAG



BEI FRAGEN RUND UM IHR AMTSBLATT

Krieger-Verlag GmbH

Fachverlag für Amts- und Mitteilungsblätter

Rudolf-Diesel-Str. 41, Blaufelden
Telefon 07953/9801-0
www.krieger-verlag.de



E-BIKES / PEDELECS / MOTORRÄDER / ZUBEHÖR / SERVICE



**eMTB
eTrekking
eCity Bikes**

STARK REDUZIERT

**ZWEIRAD
KOSAK**
E-BIKES / PEDELECS / MOTORRÄDER / ZUBEHÖR / SERVICE
www.zweirad-kosak.de

BENZSTR. 3 / ESSINGEN (GEGENÜBER VOM MONGOLEN) T. 07365-5521